

Raiffeisenbank eG
Lauenburg/Elbe



JEDER MENSCH HAT ETWAS,
DAS IHN ANTREIBT.
WIR MACHEN DEN WEG FREI!

Grußwort des Vorstands	Seite	3
Verwaltungsorgane und Verbundpartner	Seite	4
Schwarzenbek	Seite	6
Spenden	Seite	8
Gewinnsparen	Seite	9
Mein Schiff 4	Seite	10
VR-BankingAPP	Seite	12
PAYDIREKT	Seite	13
Lauenburg/Elbe	Seite	14
WLAN	Seite	16
25 Jahre vereinte Raiffeisenbank	Seite	17
Bürgerstiftung	Seite	18
Flüchtlingshilfe	Seite	19
Jahresbilanz — AKTIVSEITE	Seite	22
Jahresbilanz — PASSIVSEITE	Seite	23
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	Seite	24
Bericht des Aufsichtsrates	Seite	25
Organigramm und Telefonverzeichnis	Seite	27
So erreichen Sie uns	Seite	28

Titelbild: Raiffeisenbank, Hauptstelle Lauenburg

*Layout und Konzept:
sQuiggles – Werbeagentur in Lauenburg,
Fotos: Kauschka, Geercken, Giesche, Jacob, Dürkop
Auflage: 1.000 Exemplare,
Stand: 06/2017*

*Illustration: Bernd K. Jacob
Druckabwicklung und Handling:
sQuiggles – Werbeagentur in Lauenburg*



Liebe Mitglieder,
sehr geehrte Kunden und Geschäftspartner,
verehrte Damen,
sehr geehrte Herren,

wir werden oft gefragt: Was macht die Raiffeisenbank eG so besonders? Ganz einfach:
Ihnen als Mitglied sind wir verpflichtet. Ihre Mitbestimmung über den Kurs Ihrer Raiffeisenbank eG macht das Geschäftsmodell „Genossenschaftsbank“ einzigartig.
Wir sind nicht nur Ihre Bank – wir sind Ihr Partner. Durch die jahrzehntelange Verwurzelung in unserer Region, wissen wir was Sie bewegt und stehen Ihnen in jeder Lebenslage zur Seite.
Ihre Raiffeisenbank eG spricht alles – nur kein Fachchinesisch! Deshalb bieten wir Ihnen Finanzprodukte nur an, wenn sie sinnvoll und bei der Erfüllung Ihrer Ziele und Wünsche behilflich sind.
„Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele“ – Als unser Mitglied profitieren Sie von dieser einzigartigen genossenschaftlichen Solidarität in Form einer transparenten Beratung, kompetenter Unterstützung und partnerschaftlicher Begleitung. Bei allem geht es um eines: um die Erfüllung Ihrer Ziele und Wünsche.
In der Region – für die Region: Unser Erfahrungsschatz und die lokale Kompetenz sind die Basis unseres bodenständigen Geschäftsmodells. Zugleich nutzen wir diese regionale Verwurzelung für Ihren Erfolg, den Erfolg unserer Mitglieder, unserer Kunden und unserer Region.

Lauenburg/Elbe, Juni 2017
Der Vorstand

Rudolf Grothmann

Thomas Göthling

VORSTAND

RUDOLF GROTHMANN
Bankleiter

THOMAS GÖTHLING
Bankleiter

PROKURISTEN

JOACHIM PEHMÖLLER
Leiter Vermögensmanagement

THOMAS MÜLLER
Leiter Kreditberatung

CHRISTOPH HAASE
Leiter Privatkunden
Vertriebssteuerung

AUFSICHTSRAT

NORBERT BRACKMANN
(Vorsitzender)
Bundestagsabgeordneter

GÜNTER FLICK
(stellv. Vorsitzender)
Gewerbetreibender

ECKHARD BUHR
Landwirt

KARL-HEINZ DREYER
selbst. Zahntechnikermeister

HANS-DIETER LEMBCKE
Geschäftsführer

HANS-JÜRGEN MICHALSKA
selbstständiger Landwirt

TORALF PFOHL
Geschäftsführer

JANA VOIGT
Geschäftsführerin

JOCHEN WALLMANN
Geschäftsführer

VERBANDSZUGEHÖRIGKEIT

Genossenschaftsverband e. V.
Neu Isenburg

Bundesverband der Deutschen Volksbanken
und Raiffeisenbanken e. V.
Berlin

VERBUNDPARTNER

Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank AG, Frankfurt am Main

WL Bank AG, Münster

Münchener Hypothekenbank eG, München

Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank AG, Hamburg

Bausparkasse Schwäbisch Hall AG, Schwäbisch Hall

R+V Versicherung AG, Wiesbaden

UnionAsset Management Holding AG, Frankfurt am Main

VR-Leasing AG, Eschborn

TeamBank AG, Nürnberg



Raiffeisenbank, Filiale Schwarzenbek



ENDLICH!
DIE BAUGENEHMIGUNG IST DA

Stolz wird die Baugenehmigung präsentiert:
Rudolf Grothmann, Ute Borchers-Seelig, Svenja Staneck,
Thomas Göthling, Norbert Brackmann (v.l.)



„Durch die größere Filiale können wir noch mehr Beratungskompetenz in allen Finanzangelegenheiten in Schwarzenbek bieten.“

Svenja Staneck,
Filialleiterin in Schwarzenbek

„Wir freuen uns sehr, dass wir nun endlich mit dem Neubau des Geschäftshauses in Schwarzenbek, Markt 6 und 8, beginnen können.“

Norbert Brackmann, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Raiffeisenbank eG

FÜHRUNGS- NACHWUCHS GLAUBT AN DIE RAIBA

FILIALLEITERIN MIT 24 JAHREN — SVENJA STANECK
SETZT AUF KUNDENNÄHE

Auszug aus der Lauenburgischen Landeszeitung / 28.12.2016

„Sie ist die jüngste Filialleiterin im weiten Umkreis: Svenja Staneck ist gerade einmal 24 Jahre alt und leitet bereits die Filiale der Lauenburger Raiffeisenbank am Markt 3 in Schwarzenbek. Schon im März hat die gebürtige Lauenburgerin die Leitung übernommen. Mit Karin Beck und Finnja Möller bildet sie seitdem ein reines Frauenteam – nur Anlageberater Joachim Pehmöller, der bei Bedarf aus Lauenburg anreist, vertritt das männliche Geschlecht.“

Mit der Einweihung des schräg gegenüber geplanten Neubaus (wir berichteten) wird sich das jedoch ändern: „Wir planen, die Zahl der Mitarbeiter zu verdoppeln, weil wir am Standort Schwarzenbek künftig alle Servicebereiche anbieten wollen“, sagt Raiba-Vorstand Rudolf Grothmann. Sechs bis acht Mitarbeiter werden ab 2018 in der neuen Filiale auf dem alten Markt arbeiten. Die Bank glaube fest an die großen Potenziale von Schwarzenbek und wolle in der Europastadt weiter wachsen, so der Vorstand. Deshalb investiere die Raiffeisenbank Lauenburg auch fünf Millionen Euro in den Neubau (wir berichteten). Auf der dem Markt und



der Alten Marktschule zugewandten Seite wird die Raiba mit der neuen Filiale einen Teil des Erdgeschosses belegen. Dann wird es in Schwarzenbek bei der Raiba auch Schließfächer geben. Angesichts der Niedrigzinsen ist das ein Bereich der boomt. Bislang kann die Raiba diesen Service aber am bisherigen Standort nicht anbieten. Filialleiterin Svenja Staneck ist ein Eigengewächs der Raiba Lauenburg: Nach dem Abitur am Geesthachter Otto-Hahn-Gymnasium begann die 24-Jährige eine Duale Ausbildung bei der Genossenschaftsbank: Die gelernte Bankkauffrau kann auch einen Bachelor für Banking & Finance vorweisen. Aktuell schreibt Staneck neben ihren beruflichen Aufgaben an ihrer Masterarbeit in Betriebswirtschaft mit dem Schwerpunkt Controlling. Sie sieht das Kreditinstitut trotz der Konkurrenz durch die Direktbanken gut aufgestellt: „Auch unsere Kunden erledigen viele ihrer Bankgeschäfte über unser Onlineportal. Aber sie schätzen auch den persönlichen Kontakt zum Bankberater vor Ort, statt nur in einer Hotline zu landen“, sagt Staneck. Das wird im Neubau – die Fertigstellung ist für 2018 geplant – dann viel umfangreicher als bisher möglich sein.“

NEUER SPENDENREKORD: RAIFFEISENBANK EG SPENDET ÜBER € 38.000,00



SPIELEN ABER SICHER!

Zwei Kitas und die Stadt Boizenburg/Elbe hatten sich um die € 2.000,00 beworben. Die Kita in Brahlstorf erhielt € 1.000,00, die Kita Spielhaus sowie die Stadt Boizenburg/Elbe bekamen jeweils € 500,00. Nun können die Kinder dank der Raiffeisenbank eG Lauenburg/Elbe wieder sicher spielen!



DER HAUPTGEWINN
im Dezember 2016
war ein Porsche Boxter.



Filialleiter Jens Mischek
übergibt die langersehnte Spende.

Das VR-GewinnSparen des Gewinnsparvereins der Volks- und Raiffeisenbanken Norddeutschland e.V. ist mehr als eine Lotterie mit attraktiven Preisen: Das Gewinnsparen hat einen sozialen Auftrag.

Mit jedem Los, das gekauft wird, werden 25% des Einsatzes an Menschen in Not sowie an ausgewählte soziale und gemeinnützige Projekte in unserer Region gespendet.

So einfach ist es Gutes zu tun: ein Los kostet € 6,00 – € 4,50 werden gespart und € 1,50 werden als Los gesetzt und fließen somit zurück in die Region.



WÄRMEBILDKAMERA FÜR DIE FFW SCHWARTOW

€ 1.422,05 spendete die Raiffeisenbank der FFW Schwartow zum Erwerb einer Wärmebildkamera.

BEI DER MONATSZIEHUNG IM JULI 2016

gewann Rene Westphal aus Greven den monatlichen Hauptpreis über € 2.500,00.

WILHELM BLEICK GEWANN IM DEZEMBER 2016

bei der Sonderauslosung ein MacBook. Er möchte es selbst behalten – „Da fuchse ich mich schon mit zurecht“, erzählt Herr Bleick.





DIE RAIFFEISENBANK EG LUD IM SEPTEMBER AUSGEWÄHLTE KUNDEN DAZU EIN, EINEN TAG AUF DER „MEIN SCHIFF 4“ IN KIEL ZU VERBRINGEN.

Die kulinarische Verpflegung mit einem Drei-Gänge-Menü erfolgte im bordeigenen Restaurant. Nach dem Essen wurde noch ein Unterhaltungsprogramm im Schiffstheater geboten. Bettina Tietjen führte durch den Nachmittag: Cornelia Poletto plauderte über Lieblingsgerichte, Torsten Albig über Nudeln, die auf dem Wäscheständer im Wohnzimmer trocknen und Olympiasieger Lauritz Schoof über seine Erlebnisse in Rio. Peter Heinrich Brix kommentierte die Aussagen seiner Talk-Kollegen meist mit einem Grinsen und erzählte außerdem, dass er nicht nur als Schauspieler in „Büttenwarder“ Landwirt sei, sondern auch im echten Leben einen Hof in Norddeutschland besäße. Das kurzweilige Programm und das ungewöhnliche Ambiente sorgten für Begeisterung bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Wen nicht vorher schon das Kreuzfahrtfieber gepackt hat, der will im nächsten Jahr wieder dabei sein.

HORIZONTE ENTDECKEN EIN TAG AUF DER **MEIN SCHIFF 4**



VR-BANKINGAPP

Hallo, mein Name ist Svenja Staneck. Ich bin Kreditberaterin für Firmen- und Privatkunden in unserer Filiale in Schwarzenbek. Seit dem 01.04.2016 bin ich dort außerdem als Filialleiterin tätig.

Mir ist es wichtig, spontan auf die unterschiedlichen Bedürfnisse meiner Kunden reagieren zu können.

Um flexibel und einfach Geldgeschäfte tätigen zu können, habe ich einen tollen Tipp für Sie:

ES GIBT NEUE FUNKTIONEN IN DER VR-BANKINGAPP IHRER RAIFFEISENBANK EG:

Geld senden und anfordern

Mittagessen mit Kollegen und Sie haben kein Bargeld dabei? Kein Problem. Ein Kollege legt aus und Sie zahlen es mit der neuen „Geld senden und anfordern“-Funktion der VR-BankingApp zurück.

So sind Schulden mit dem Smartphone schnell beglichen. Mit dieser Funktion können Sie Geld einfach senden und anfordern. Für Beträge unter € 30,00 brauchen Sie dazu keine TAN.

Scan2Bank – Tippen Sie noch oder scannen Sie schon?

Sie kennen das – eine Rechnung muss beglichen werden. Gerade im Zeitalter der IBAN konzentriert man sich besonders auf das Abschreiben der Zahlen. Im Schnitt kontrollieren Sie dreimal, ob Sie die IBAN auch wirklich richtig geschrieben haben. Ein äußerst langwieriger Prozess.

Doch nun können Sie Ihre Rechnungen in der VR-BankingApp abfotografieren, kontrollieren und mit einer TAN freigeben! Überweisen neu erleben! Ganz einfach, unkompliziert, sicher!

PAYDIREKT

DAS NEUE ONLINEBEZAHLVERFAHREN

Hallo, mein Name ist Daniela Heymann und ich bin Kundenberaterin in unserer Filiale in Lauenburg/Elbe. Ich habe im Januar 2013 meine Ausbildung zur Bankkauffrau erfolgreich abgeschlossen. Zur Zeit studiere ich nebenberuflich BWL und Wirtschaftspsychologie. Ich berate meine Kundinnen und Kunden auf Augenhöhe. Dabei sind mir Vertrauen und Ehrlichkeit besonders wichtig.

Apropos Vertrauen – haben Sie Vertrauen zu den gängigen Zahlungsmitteln im Internet? Nein? Dann habe ich eine tolle Alternative für Sie:



Und das sind Ihre Vorteile:

- sicheres Bezahlen nach deutschem Bankenstandard
- umfassender Käuferschutz mit 30-Tage-Geld-zurück-Garantie bei Nichtversand der Ware
- einfaches Bezahlen mit zwei Klicks, Ihrem Benutzernamen und Passwort
- direkte Sichtbarkeit der Zahlung mit paydirekt auf dem Kontoauszug sowie im Online-Banking und in der VR-Banking-App oder alternativ der paydirekt-App
- garantierte Sicherheit Ihrer Daten selbstverständlich nach deutschem Datenschutzgesetz

Gönnen Sie sich das gute Gefühl, auch online über PC, Tablet oder Smartphone sicher, einfach und direkt mit Ihrem Girokonto zu bezahlen. Registrieren Sie sich jetzt in Ihrem Online-Banking.





„In dem hochmodernen, nach den neuesten energetischen Erkenntnissen geplanten Neubau wird die Polizei Räume im Souterrain, im Erdgeschoss und im ersten Obergeschoss beziehen. Für das zweite Obergeschoss und im Staffelgeschoss planen wir weitere Praxisräume. In Lauenburg/Elbe gibt es weiteren Bedarf!“

Thomas Göthling,
Vorstand der Raiffeisenbank eG

„Die Polizeibeamten in Lauenburg/Elbe leisten eine hervorragende Arbeit. Mit dem neuen Gebäude wird die Präsenz der Polizei in der Innenstadt auf Dauer erhalten und damit die innere Sicherheit in der Stadt Lauenburg/Elbe für die Bürgerinnen und Bürger gewährleistet.“

Norbert Brackmann,
Vorsitzender des Aufsichtsrats
der Raiffeisenbank eG

WEITERE MIETER IM ÄRZTEHAUS:

- RUFER APOTHEKE
- ELBPHYSTIO
- DR. MED ANDREAS MARGIES
- DR. MED PETRA WEBER
UND BERND WEBER

„Wir freuen uns sehr, dass sich in dem Staffelgeschoss unseres neuen, top-modernen Ärztehauses eine Kieferorthopädie einrichtet!“

Thomas Göthling,
Vorstand der Raiffeisenbank eG

„Eine kieferorthopädische Praxis ist bisher in Lauenburg/Elbe nicht vertreten. Die ärztliche Versorgung der Bevölkerung hat sich in Lauenburg durch die Investitionsfreude der Raiffeisenbank eG deutlich verbessert.“

Andreas Thiede,
Bürgermeister



Rudolf Grothmann, Andreas Thiede, Thomas Göthling, Dr. Rainer Doll, Lars Runde, Astrid Steger (v. l.)

EINE NEUE WACHE FÜR DIE POLIZEI

KIEFERORTHOPÄDEN KOMMEN NACH LAUENBURG/ELBE



Denis Recknagel (Versorgungsbetriebe Elbe GmbH) und Prokurist Christoph Haase (Raiffeisenbank eG) präsentieren das freie WLAN.

In Kooperation mit den Versorgungsbetrieben Elbe GmbH ermöglicht die Raiffeisenbank eG die Nutzung des freien WLANs. Um eine lückenlose Versorgung zu ermöglichen, stellt die Raiffeisenbank eG sogar zwei Antennen zur Verfügung: Auf dem Dach der Hauptstelle der Raiffeisenbank eG und auf dem Ärztehaus in Lauenburg/Elbe.

FREE WIFI



Bild oben rechts: Hans-Jürgen Michalska bedankt sich für das Vertrauen anlässlich seiner 25-jährigen Tätigkeit als Aufsichtsratsmitglied

Bild oben links: Auch die Bürgerstiftungen Region Lauenburg sowie Boizenburg konnten sich über jeweils € 2.500,00 anlässlich des Jubiläums freuen. Dr. Jörg Heinsohn und Walter Schütt empfangen die Schecks von Raiffeisenbank-Vorstand Rudolf Grothmann.

Bild rechts: Ehrung der Gründungsmitglieder, Wilfried Prüfer, Lisa Voß, Günther Goedecke, Renate Wehrend, Manfred Dierke, Werner Schumacher und Norbert Brackmann durch Vorstand Rudolf Grothmann.



25 JAHRE VEREINIGTE RAIFFEISENBANK EG – BOIZENBURG UND LAUENBURG

Die Euphorie der deutsch-deutschen Wiedervereinigung ermöglichte den Verhandlungspartnern vor 25 Jahren eine unbürokratische Zusammenarbeit. Dennoch waren Lisa Voß (Boizenburg/Elbe) und Norbert Brackmann (Lauenburg/Elbe) damals harte Verhandlungspartner. Es ging um dutzende Jobs für die Region und um ein Kapital in Millionenhöhe. Bereits kurz nach dem Mauerfall entstanden die ersten Kontakte, die zu der Verschmelzung der Raiffeisenbanken Boizenburg und Lauenburg führten.

„Wir wollten eine vollkommene Gleichstellung beider Seiten. Damit haben wir den Weg frei gemacht für eine kerngesunde und starke Genossenschaftsbank“, erzählte Lisa Voß, Vorstandsmitglied der ehemaligen Handelsgenossenschaft Boizenburg.

„Nur 30 Prozent aller Fusionen gelingen. Viele Unternehmen wachsen nie zusammen, so dass sich die Partner wieder trennen“, ergänzt Thomas Göthling, heutiger Vorstand der Raiffeisenbank eG. „Wir sind umso mehr stolz auf unsere Mannschaft, ohne die die Entwicklung hin zu unserer erfolgreichen Bank nicht möglich gewesen wäre.“

25 Jahre nach der Fusion hat sich das Kundengeschäft der „beiden“ Banken mehr als versechsfacht: von 100 Mio. Euro auf über 600 Mio. Euro. Die Region strebt nach starkem, wirtschaftlichem

Wachstum. Davon profitiert auch die Raiffeisenbank eG, die sich als Partner des Mittelstandes versteht.

Das länderübergreifende Vorzeigeprojekt hat in den 25 Jahren eine außerordentlich positive Entwicklung genommen. Der Erfolg kam aber nicht nur dank der kooperativen Verhandlungspartner, sondern auch durch die hochmotivierten Mitarbeiter. „Wir begreifen uns nicht als eine Bank in Mecklenburg-Vorpommern und eine Bank in Schleswig-Holstein – wir sind eine Bank in und für unsere Region“, betont der Aufsichtsratsvorsitzende Norbert Brackmann.

Gebührend gefeiert wurde das 25-jährige Jubiläum taggenau am 06.11.2016. Geladene Gäste und Zeitzeugen fanden sich im Waldhotel in Schwartow ein, um den Zusammenschluss entsprechend zu würdigen und den damaligen Verhandlungspartnern zu danken. Zudem war ein weiteres Jubiläum zu feiern: Aufsichtsratsmitglied Hans-Jürgen Michalska aus Neu Gülze hat sein Amt seit dem 06.11.1991 inne. Zum 25-jährigen Jubiläum wurde ihm vom Genossenschaftsverband e.V. die silberne Ehrennadel verliehen. Diese beiden Jubiläen zeigen auf, auf was für einen konstant zukunftsorientierten Weg sich die Raiffeisenbank eG befindet. Wir sind uns aber sicher, dass die Erfolgsstory „Raiffeisenbank eG in Lauenburg und Boizenburg“ noch viele Jahre weitergehen wird.

VOM VORZEIGEPROJEKT
ZUR ERFOLGSSTORY

„Ich bin schlichtweg baff“, erzählte der mittlerweile leider verstorbene Vorsitzende des Seniorenbeirats Klaus Höltig im Dezember 2015. Am 21.12.2015 fand die feierliche Übergabe des Schecks über € 5.000,00 im Magistratsaal der Stadt Lauenburg statt. Damals ging für Herrn Höltig ein Traum in Erfüllung. Er hatte nun endlich, dank der großzügigen Spende der Bürgerstiftung, die finanziellen Mittel zusammen, um einen seniorengerechten Bewegungsparcours zu errichten.

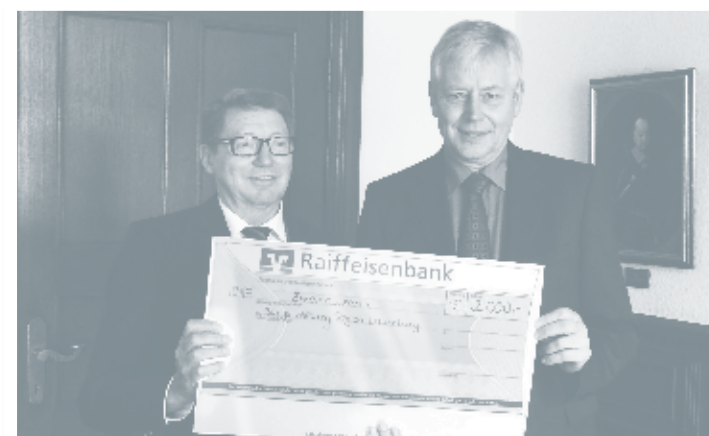
„Wir wussten, dass sich der Seniorenbeirat schon längere Zeit Sportgeräte gewünscht hat.“

Norbert Brackmann,
Vorsitzender des Aufsichtsrats
der Raiffeisenbank eG

Die neuen Turngeräte werden sofort getestet:
Wolfgang Meissner (Bürgerstiftung),
Rudolf Grothmann (Bürgerstiftung),
Bürgermeister Andreas Thiede,
Norbert Brackmann (Bürgerstiftung),
Joachim Schöttler (Bürgerstiftung),
Franz Hitzler (Bürgerstiftung)
und „Seniorenbeiratschef“ Herbert Güttler



BÜRGERSTIFTUNG REGION LAUENBURG ÜBERGIBT
SPORTGERÄTE AN DIE LAUENBURGER BÜRGER
– GROSSE FREUDE BEIM SENIORENBEIRAT DER
STADT LAUENBURG/ELBE



3.000,00 EURO
AN FLÜCHTLINGSINITIATIVEN
IN DER STADT
LAUENBURG/ELBE

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Das landwirtschaftliche Lohnunternehmen „Walter Schütt“ aus Lüttau spendete € 2.000,00 an die Bürgerstiftung Region Lauenburg zur Unterstützung von Flüchtlingsprojekten. Die Bürgerstiftung erhöhte den Betrag um € 1.000,00, so dass dadurch insgesamt € 3.000,00 an die Stadt Lauenburg/Elbe zur Unterstützung der Initiativen für die Integration von Flüchtlingen übergeben werden konnten. Die Stadt Lauenburg/Elbe überreichte die großzügige Spende an die Raths-Apotheke Lauenburg.

„Solchen privaten Initiativen ist es zu verdanken, dass Integration in Lauenburg/Elbe außergewöhnlich gut läuft.“

Norbert Brackmann,
Kuratoriumsvorsitzender der
Bürgerstiftung
Region Lauenburg:



Raiffeisenbank, Filialen Boizenburg Bahnhof und Boizenburg Kirchplatz

BILANZ

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

		EUR	TEUR (Vorjahr)
1. Barreserve	a) Kassenbestand	8.019.685,74	4.995
	b) Guthaben bei Zentralnotenbanken	469.500,00	850
	darunter: bei der Deutschen Bundesbank	469.500,00	(850)
	c) Guthaben bei Postgiroämtern	0,00	0
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanz. bei Zentralnotenbanken zugelassen sind			
	a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen	0,00	0
	darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00	(0)
	b) Wechsel	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute	a) täglich fällig	10.364.108,94	11.698
	b) andere Forderungen	17.141.604,48	15.105
4. Forderungen an Kunden		217.625.534,27	198.341
	darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	27.359.803,69	(26.055)
	Kommunkredite	22.961.623,16	(25.084)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	a) Geldmarktpapiere aa) von öffentlichen Emittenten	0,00	0
	darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00	(0)
	ab) von anderen Emittenten	0,00	0
	darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00	(0)
	b) Anleihen und Schuldverschreibungen ba) von öffentlichen Emittenten	9.810.819,05	9.811
	darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	9.810.819,05	(9.811)
	bb) von anderen Emittenten	28.837.773,14	29.652
	darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	28.602.415,64	(29.652)
	c) eigene Schuldverschreibungen	0,00	0
	Nennbetrag	0,00	(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere		50.172,46	67
	6a. Handelsbestand	0,00	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	a) Beteiligungen	5.575.446,56	5.575
	darunter: an Kreditinstituten	37.628,23	(38)
	an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00	(0)
	b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	719.980,00	720
	darunter: bei Kreditgenossenschaften	700.000,00	(700)
	bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00	(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0
	darunter: an Kreditinstituten	0,00	(0)
	an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00	(0)
9. Treuhandvermögen		138.498,72	143
	darunter: Treuhandkredite	138.498,72	(143)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch		0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte	a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	0
	b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4.832,00	7
	c) Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0
	d) geleistete Anzahlungen	0,00	0
12. Sachanlagen		16.218.454,82	15.471
13. Sonstige Vermögensgegenstände		877.047,01	2.129
14. Rechnungsabgrenzungsposten		140.459,28	1
SUMME DER AKTIVA		315.993.916,47	294.564

		EUR	TEUR (Vorjahr)
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	a) täglich fällig	0,00	0
	b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	21.820.529,69	23.048
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	a) Spareinlagen		
	aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	70.728.800,04	67.369
	ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	3.109.692,17	3.985
	b) andere Verbindlichkeiten		
	ba) täglich fällig	157.831.115,12	140.777
	bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	24.620.935,73	23.684
3. Verbriefte Verbindlichkeiten	a) begebene Schuldverschreibungen	0,00	0
	b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten	0,00	0
	darunter: Geldmarktpapiere	0,00	(0)
	eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00	(0)
3a. Handelsbestand		0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten		138.498,72	143
	darunter: Treuhandkredite	138.498,72	(143)
5. Sonstige Verbindlichkeiten		1.050.286,33	583
6. Rechnungsabgrenzungsposten		247.505,19	252
6a. Passive latente Steuern		0,00	0
7. Rückstellungen	a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen	1.665.421,00	1.608
	b) Steuerrückstellungen	253.916,00	359
	c) andere Rückstellungen	577.299,39	768
8. [gestrichen]		0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten		0,00	0
10. Genussrechtskapital		0,00	0
	darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00	(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken		12.000.000,00	11.500
	darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00	(0)
12. Eigenkapital	a) Gezeichnetes Kapital	4.058.340,88	4.033
	b) Kapitalrücklage	362.403,69	362
	c) Ergebnisrücklagen ca) gesetzliche Rücklage	8.450.000,00	7.750
	cb) andere Ergebnisrücklagen	8.442.877,13	7.755
	d) Bilanzgewinn	636.295,39	586
SUMME DER PASSIVA		315.993.916,47	294.564

1. Eventualverbindlichkeiten	a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln	0,00	0
	b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	356.240,01	366
	c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten	0,00	0
2. Andere Verpflichtungen	a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften	0,00	0
	b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen	0,00	0
	c) Unwiderrufliche Kreditzusagen	28.099.748,49	38.937
	darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00	(0)

			EUR	TEUR (Vorjahr)
1. Zinserträge aus	a) Kredit- und Geldmarktgeschäften	7.549.911,36		7.301
	b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen	296.541,53	7.846.452,89	412
2. Zinsaufwendungen			579.626,59	7.266.826,30
3. Laufende Erträge aus	a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren		3.773,50	0
	b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		162.587,58	142
	c) Anteilen an verbundenen Unternehmen		0,00	166.361,08
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs oder Teilgewinnabführungsverträgen			0,00	0
5. Provisionserträge			2.058.021,19	1.988
6. Provisionsaufwendungen			275.866,14	1.782.155,05
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands			0,00	0
8. Sonstige betriebliche Erträge			977.541,10	648
9. [gestrichen]			0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen a) Personalaufwand				
	aa) Löhne und Gehälter	3.162.321,59		3.024
	ab) Soziale Abg. und Aufw. für Altersvers. u. für Unterstützung	647.328,37	3.809.649,96	661
	darunter: für Altersversorgung	128.467,91		(163)
	b) andere Verwaltungsaufwendungen		2.421.523,56	6.231.173,52
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen			580.254,44	563
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen			151.990,49	341
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			92.334,54	0
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			0,00	-92.334,54
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			0,00	0
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			10,00	10,00
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme			0,00	0
18. [gestrichen]			0,00	0
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit			3.137.140,54	2.572
20. Außerordentliche Erträge			0,00	154
21. Außerordentliche Aufwendungen			0,00	0
22. Außerordentliches Ergebnis			0,00	(154)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			994.505,19	639
	darunter: latente Steuern	0,00		(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			6.339,96	1.000.845,15
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken			500.000,00	500
25. Jahresüberschuss			1.636.295,39	1.586
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr			0,00	0
			1.636.295,39	1.586
27. Entnahmen aus Ergebnismrücklagen a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00	0
	b) aus anderen Ergebnismrücklagen		0,00	0
			1.636.295,39	1.586
28. Einstellungen in Ergebnismrücklagen a) in die gesetzliche Rücklage			500.000,00	500
	b) in andere Ergebnismrücklagen		500.000,00	1.000.000,00
29. Bilanzgewinn			636.295,39	586

* Der Jahresabschluss ist in verkürzter Form dargestellt.
Dem vollständigen Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang) sowie dem Lagebericht wurde der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk des Genossenschaftsverbandes e.V. erteilt.
Der vollständige Jahresabschluss und der Lagebericht liegen in unserer Hauptstelle zur Einsichtnahme aus.
Sie werden nach der Generalversammlung im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

VORSCHLAG FÜR DIE ERGEBNISVERWENDUNG

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von € 1.636.295,39 – sowie nach den im Jahresabschluss mit € 1.000.000,00 ausgewiesenen Einstellungen in die Rücklagen (Bilanzgewinn von € 636.295,39) – wie folgt zu verwenden:

EUR		
Ausschüttung einer Dividende von 4,00 %		160.681,32
Zuweisung zu den Ergebnismrücklagen	a) Gesetzliche Rücklage	200.000,00
	b) Andere Ergebnismrücklagen	275.614,07
		636.295,39

BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand. Der vorliegende Jahresabschluss 2016 mit Lagebericht wird vom Genossenschaftsverband e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Generalversammlung berichtet. Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses entspricht den Vorschriften der Satzung. Der Aufsichtsrat empfiehlt der Generalversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2016 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen. Durch Ablauf der Wahlzeit scheiden in diesem Jahr Herr Buhr, Herr Dreyer und Herr Flick aus dem Aufsichtsrat aus und sind wegen Erreichens der Altersgrenze nicht wieder wählbar. Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Lauenburg/Elbe, 9. Mai 2017


Der Aufsichtsrat
Norbert Brackmann (Vorsitzender)





Raiffeisenbank, Filiale Büchen

Geschäftsführung Rudolf Grothmann (Handelsvorstand) und Thomas Göthling (Überwachungsvorstand)					
Filiale Lauenburg/Elbe Alte Wache 17 04153 5904 -0					
Nadine Liebers	-37				
Kay Hannemann	-39				
Heiko Porth	-40				
Sebastian Brandt	-41				
Daniela Heymann	-43				
Sahnez Akan	-44				
Silvia Eschke	-44				
Leonora Ademi	-44				
Carola Henning	-48				
Carsten Müller	-50				
Joachim Pehmöller	-52				
Thomas Müller	-59				
Filiale Boizenburg/Elbe (Kirchplatz) Kirchplatz 4 038847 620 -0					
Carolyn Schliwa	-20				
Christin Kührmann	-23				
Birgit Schaar	-24				
Peter Wollenberg	-25				
Silvia Hollstein	-26				
Jeanine Foitzik	-30				
Elke Behm	-60				
Filiale Boizenburg/Elbe (Bahnhof) Bahnhofstraße 10 038847 640 -0					
Anica Dührkop	-40				
Inga Pilarski	-41				
Vera Siewert	-42				
Lars Dümling	-43				
Marleen Kommann	-45				
Jens Mischek	-60				
Dirke Manow	-61				
Filiale Schwarzenbek Markt 3 04151 899898 -0					
Svenja Staneck	-20				
Finnja Möller	-30				
Karin Beck	-0				
Filiale Büchen Lauenburger Str. 4 04155 498008 -0					
Margrit Wulff	-20				
Gitta Jaeger	-50				
Kreditberatung/Firmenkunden					
Svenja Staneck	04151 899898	-20			
Kay Hannemann	04153 5904	-39			
Daniela Heymann	04153 5904	-43			
Thomas Müller	04153 5904	-59			
Dirke Manow	038847 640	-61			
Kreditberatung/Privatkunden					
Svenja Staneck	04151 899898	-20			
Heiko Porth	04153 5904	-40			
Elke Behm	038847 620	-60			
Jens Mischek	038847 640	-60			
Vermögensberatung					
Carsten Müller	04153 5904	-50			
Joachim Pehmöller	04153 5904	-52			
Christin Kührmann	038847 620	-23			
Peter Wollenberg	038847 620	-25			
Lars Dümling	038847 640	-43			
Innenrevision					
Janett Mantzel	038847 640	-30			
Vorstandssekretariat					
Lucienne Kretschmer	04153 5904	-22			
Marketing					
Kim Giesche	04153 5904	-23			
Vertriebssteuerung					
Christoph Haase	04153 5904	-42			
Personal					
Peggy Klimmek	04153 5904	-58			
Betriebsbereich					
Stefan Tiede	04153 5904	-55			
Thore Clausen	04153 5904	-61			
Ole Harms	04153 5904	-62			
Martin Hoffmann	04153 5904	-63			
Olrik Leistner	04153 5904	-64			
Nino Hoffmann	04153 5904	-67			
Thomas					
Dörfler-Westenberger	04153 5904	-66			
R+V Versicherung					
Björn Eickhoff	038847 620	-0			
	038847 640	-47			
Andre Sahling	04153 5904	-56			
Bausparkasse Schwäbisch Hall					
Marko Berg	04153 5904	-56			
	04151 899898	-40			
	04155 498008	-0			
Jens Denecke	038847 620	-0			
	038847 640	-47			
Sicherheitsbeauftragter					
Martin Hoffmann	04153 5904	-63			
Kreditüberwachung					
Silke Maack	038847 640	-34			
Kreditabteilung					
Daniela Falkenberg	04153 5904	-24			
Nelli Prais	04153 5904	-31			
Sandra Henschel	038847 640	-32			
Melanie Schollmeyer	04153 5904	-34			
Ilona Träger	04153 5904	-35			
Yves Knaak	04153 5904	-38			
Nachlassbearbeitung					
Margrit Wulff	04155 498008	-20			
Compliance					
Stefan Tiede	04153 5904	-55			
Thore Clausen	04153 5904	-61			
Mitgliederverwaltung					
Lucienne Kretschmer	04153 5904	-22			
Beschwerdemanagement					
Silke Maack	038847 640	-34			
Stefan Tiede	04153 5904	-55			

GELDAUSGABEAUTOMATEN

19258 Boizenburg, Bahnhofstraße 10
19258 Boizenburg, Dr.-Alexander-Str. 78
19258 Boizenburg, Kirchplatz 4
19258 Boizenburg, Ringstraße 10
19258 Gresse, Zarrentiner Straße 81
21481 Lauenburg, Alte Wache 17
21483 Lüttau, Alte Salzstraße 23
21493 Schwarzenbek, Markt 3
21514 Büchen, Lauenburger Straße 4



SITZ DER GENOSSENSCHAFT

21481 Lauenburg/Elbe	
E-Mail	mail@raibalauenburg.de
Internet	www.raibalauenburg.de
BIC	GENODEF1RLB
Bankleitzahl	23063129
Steuernummer	2229401462
DZ Bank AG, Hamburg	
IBAN	DE77200600000000000129
BIC	GENODEFF200

HAUPTSTELLE

21481 Lauenburg/Elbe	
Alte Wache 17	
Telefon	04153 5904-0
Telefax	04153 5904-90

FILIALEN

19258 Boizenburg/Elbe (Kirchplatz)	
Kirchplatz 4	
Telefon	038847 620-0
Telefax	038847 620-50

19258 Boizenburg/Elbe (Bahnhof)	
Bahnhofstraße 10	
Telefon	038847 640-0
Telefax	038847 640-50

21493 Schwarzenbek	
Markt 3	
Telefon	04151 899898-0
Telefax	04151 899898-90

21514 Büchen	
Lauenburger Straße 4	
Telefon	04155 498008-0
Telefax	04155 498008-90

GESCHÄFTSZEITEN

Lauenburg/Elbe und Boizenburg/Elbe

Montag	08:00 – 16:30 Uhr
Dienstag	08:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:30 Uhr
Donnerstag	08:00 – 18:00 Uhr
Freitag	08:00 – 14:00 Uhr

Schwarzenbek und Büchen

Montag	08:00 – 12:30 Uhr
	14:00 – 16:30 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:30 Uhr
	14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:30 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:30 Uhr
	14:00 – 18:00 Uhr
Freitag	08:00 – 14:00 Uhr

SO ERREICHEN SIE UNS